



Seifenkisten
Rennen
2020



Regelwerk Seifenkistenrennen 2020

I Teilnahmebedingungen

1. Anzahl Seifenkisten und Fahrer

Am Rennen werden insgesamt max. 60 Fahrer zugelassen. Jede Seifenkiste kann am Rennen mit max. 2 Fahrern der Mädchen- bzw. Bubenchungscharen sowie der sonstigen Gäste teilnehmen.

Auswärtige Gruppen (Jungschargruppen aus Nachbarortschaften...) melden sich bitte zur besseren Planung bis **31.08.2020**, mit wie vielen Kisten und Fahrern sie am Rennen teilnehmen möchten.

Je nach eingegangenen Anmeldungen behält sich die Rennleitung vor,

- (a) bei mehr als 60 Fahrern, die Anzahl der Fahrer je Ort zu begrenzen
- (b) bei weniger als 60 Fahrern, ggf. die Anzahl der Fahrer entsprechend einer Warteliste je Ort zu erhöhen
- (c) die Anzahl der Fahrer je Kiste auf max. 3 Fahrer zu erhöhen, wobei die max. Anzahl der Fahrer unverändert bei 60 bleibt.
- (d) unterschiedliche Altersklassen einzuführen

2. Fahrer

- (a) Der Fahrer muss zwischen 9 und 15 Jahre alt sein.
- (b) Eine schriftliche Zustimmung der Erziehungsberechtigten wird von jedem Fahrer verlangt. Sie erkennen damit auch die Rennregeln verbindlich an.
- (c) Der Fahrer muss einen Integralhelm bzw. einen DSKD- UVEX- Helm tragen (keinen Fahrrad-, Inliner-, Jet-, oder sonstige Helme).

- (d) Der Fahrer muss ausreichend gegen Prellungen und Schürfungen schützende lange Kleidung tragen. (keine synthetischen Stoffe)
- (e) Schriftlicher Anmeldeschluss für die teilnehmenden Fahrer ist spätestens der **20.09.2020**, d.h. ca. 2 Wochen vor dem Rennen.
- (f) Das Startgeld pro Fahrer beträgt **15 €**. Darin enthalten sind ein Seifenkistenrennen-T-Shirt, ein Gutschein für einen Schnitzelweck und ein Gutschein für ein Getränk.

3. Klasseneinteilung

Jede Seifenkiste wird zusammen mit den Fahrern einer der folgenden Klassen zugeteilt:

- (a) Luftreifenklasse:
 - die 4 Räder der Seifenkiste sollen luftbereift sein
 - Radgröße 121/2 * 21/4 Zoll
 - Maße maximal: Länge: 2,15m Breite: 0,89m
- (b) Hartgummireifenklasse:
 - alle 4 Räder der Seifenkiste müssen hartgummibereift sein
 - Maße maximal: Länge: 2,15 m Breite: 0,89 m
- (c) Gaudi-Klasse:
 - Breite, Länge sowie Bauart weichen von (a) oder (b) ab
 - Ergänzendes „Regelwerk Gaudirennen“ erhältlich
 - Seifenkisten, die am Veranstaltungstag im Rahmenprogramm erbaut wurden

4. Fahrzeugabnahme

Grundsätzlich gelten die Bauvorschriften des DSKD (www.dskd.org). Abweichend hiervon gelten folgende Angaben für das Weissacher Rennen:



Seifenkisten Rennen 2020



- (a) Das Gewicht von Fahrer und Seifenkiste darf in rennbereitem Zustand 120 kg nicht überschreiten. Zusatzgewichte müssen fest verschraubt sein.
- (b) Die Seifenkiste muss deutliche Eigenleistung beim Bau erkennen lassen.
- (c) Die Seifenkiste muss mit einem Überrollbügel ausgestattet sein, welcher auch in der Karosserie integriert sein kann. Eine gedachte Gerade von der Seifenkistenspitze zum Überrollbügel muss in rennbereitem Zustand den Kopf des Fahrers mit Helm überragen.
- (d) Der Fahrer muss in der Seifenkiste durch einen Sicherheitsgurt (2-4 Punkt Gurt / KFZ- üblich) gegen das Herausschleudern aus der Seifenkiste gesichert sein.
- (e) Die Karosserie muss geschlossen sein und dem Fahrer einen ausreichenden Aufprall- und Flankenschutz gewähren.
- (f) Der Fahrer muss mindestens ein Bremssystem bedienen können, ohne eine Hand vom Steuer zu nehmen (-> Fußbremse, Handbremse am Lenker).
- (g) Die Teilnehmer sind mit ihren Erziehungsberechtigten, bzw. mit ihren Jungcharleitern und -mitarbeitern für einen technisch einwandfreien Zustand ihrer Seifenkiste verantwortlich. Bei Mängeln wird die Teilnahme untersagt. Der Veranstalter haftet nicht für Folgeschäden aufgrund sicherheitstechnischer Mängel an der Seifenkiste. Die Vorschriften müssen zu jeder Zeit, während des Rennens erfüllt werden.
- (h) Die Seifenkisten werden gemeinsam mit der Rennleitung am Renntag abgenommen.
- (i) Die Beurteilung der Bedingungen unterliegt allein der Rennleitung.

II Rennablauf

- (a) Vor dem Rennen wird mit allen Fahrern gemeinsam eine Streckenbegehung durchgeführt.
- (b) Vor dem Rennen kann jeder Fahrer einen Probelauf absolvieren.

- (c) Die Fahrer starten bei zwei Wertungsdurchläufen jeweils in folgender Reihenfolge: Gruppe 1 (alle ersten Fahrer) Gruppe 2 (alle zweiten Fahrer)
- (d) Zu Beginn des Rennens wird die Startfolge in den einzelnen Gruppen von der Rennleitung bekannt gegeben. Die Startfolge ist bindend. Ist ein Teilnehmer zum Startzeitpunkt nicht bereit, entfällt der Lauf. Er kann jedoch bei der Rennleitung eine Zurückstellung beantragen.

III Wertung

1. Jede Klasse wird gesondert bewertet.
2. Die beste Zeit der beiden Durchläufe wird gewertet.
3. Die Wertung des Gaudi Rennens setzt sich aus der Bestzeit beider Fahrer, und der Originalität des Designs zusammen.

IV Sonstiges

1. Von jedem Teilnehmer wird Disziplin erwartet. Den Anordnungen des Rennpersonals, insbesondere der Rennleitung, ist unbedingt Folge zu leisten. Speziell das Betreten des Lichtschrankenbereichs ist nur nach Aufforderung gestattet. Nach der Einfahrt in den Zielbereich muss der Fahrer diesen aus sicherheitstechnischen Gründen umgehend verlassen. Der Veranstalter haftet nicht für Folgeschäden aus fahrlässigem Verhalten der Teilnehmer.
2. Entscheidungen, die von obigen Regeln nicht betroffen sind, werden ausschließlich von der Rennleitung gefällt.
3. Die Rennleitung behält sich vor, diese Regeln bei Bedarf zu ändern.

Falls Fragen oder Unklarheiten zum Regelwerk aufkommen sollten, wenden Sie sich bitte an seifenkistenrennen@cvjmweissach.clubdesk.com oder schauen Sie nach den aktuellen Informationen auf unserer Homepage: www.cvjm-weissach.de.